

Schwarzwälder Bote

10.01.2017

Neue Schneelanze nimmt im Skistadion ihren Betrieb auf

Langlauf | 8000 Euro Unterstützung vom Loipenförderverein Freudenstadt und Umgebung

■ Von Lothar Schwark

Freudenstadt-Kniebis. Mit 8000 Euro hat der Loipenförderverein Freudenstadt und Umgebung den SVSZ Kniebis bei der Anschaffung einer weiteren Beschneigungslanze auf der Nachtloipe beim Ski-

stadion Kniebis unterstützt. Der Beschluss dazu war im vergangenen Jahr gefasst worden.

Damit verfügt der SVSZ Kniebis nun aktuell über 15 Lanzen, die im Abstand von 120 Meter bei entsprechenden Temperaturen technischen

Schnee erzeugen. Nachdem im vergangenen Jahr die offizielle Übergabe der Schneelanze nicht mehr stattfinden konnte, wurde dieses nun von den Mitglieder des Loipenfördervereins Freudenstadt und Umgebung bei optimalen Verhältnissen nachgeholt. Dazu

waren der Vorsitzende des Loipenfördervereins Hans-Joachim Greschner, seine Stellvertreter Jürgen Wentsch und Björn Waidelich sowie Kassierer Uwe Misselbeck und Schriftführer Roderick Cox ins Skistadion gekommen. Empfangen wurden sie vom Vorsitzenden des SVSZ Kniebis, Herbert Scholz. Der dankte für die Unterstützung.

schon ordentlich technischen Schnee produziert hat. Er betonte, wie wichtig ein gepflegtes Loipennetz auch für den Tourismus sei.

App informiert über aktuellen Zustand

Immer wieder dankten viele Wintersportler für das ansprechende und gepflegte Loipennetz, insbesondere die Kniebiser Nachtloipe erfreue sich großer Beliebtheit. Das zeige sich nicht nur bei Anrufen, sondern auch bei Spenden, die der Verein erhalte. Gut angenommen werde auch die Homepage des Vereins www.freudenstadt-loipen.de. Ebenso gibt es eine App für Smartphones, mit der man sich über den aktuellen Zustand der Loipen informieren könne.

»Wir sind auf einem guten Weg«, sagte Greschner. Er zeigte sich zuversichtlich, dass in den nächsten Tagen noch mehrere Loipen genutzt werden können. Der Loipenförderverein zählt derzeit 262 Mitglieder. Seine Aufgabe ist es, Loipen generell zu pflegen und zu fördern.

Nachtloipe mit 1,3 und 2,4 Kilometern Länge

Wenn rund herum nichts mehr gehe, stehe den Wintersportlern oft noch die beschneite Nachtloipe mit 1,3 und 2,4 Kilometern Länge im Skistadion zur Verfügung, betonte Scholz. Seit Jahren werde diese bei passenden Temperaturen mit Maschinenschnee belegt.

Für die Beschneigung der Strecke seien die Lanzen ein großer Vorteil, da der Schnee nicht mehr über weite Strecken transportiert werden müsse. »Vier Lanzen brauchen wir noch, dann ist die Strecke baulich verwirklicht«, sagte Scholz. Greschner freute sich, dass die neue Lanze nun



Bei der offiziellen Übergabe (von links): der Vorsitzende des Loipenfördervereins, Hans-Joachim Greschner, Kassierer Uwe Misselbeck, Schriftführer Roderick Cox, Jürgen Wentsch und Björn Waidelich sowie Herbert Scholz, der Vorsitzende des SVSZ Kniebis.

Foto: Schwark